

evangelisch in regensburg

Nachrichten für Regensburg und Bad Abbach



GOTT WIRD ABWISCHEN
ALLE TRÄNFEN VON IHREN AUGEN
UND DER TOD WIRD NICHT MEHR SEIN
OFTB 21,4

thema:

Inklusives Café auf dem Evangelischen Zentralfriedhof

integration ins leben

Es lebe der Zentralfriedhof | Seite 3

ein interview mit rolf dieter frey

Ort der Begegnung | Seite 6

„nicht ausfallen lassen!“

Weltgebetstag | Seite 7



Evang.-Luth. Dekanat

Am Ölberg 2, 93047 Regensburg
T. 59201-0, F. 59201-30
dekanat.regensburg@elkb.de, www.donaudekanat.de
Dekan: Jörg Breu
KMD Roman Emilius, T. 29861658
Dekanatsentwicklung und Referent: Pfr. Roland Thürmel
T. 09404-9634302
Schulreferat Pfr. Frank Schäfer, T. 5920115
Pfrin. Elke von Winning, T. 09421/8614440

Evang.-Luth. Gesamtkirchenverwaltung

Am Ölberg 2, 93047 Regensburg
Vorsitzender: Dekan Jörg Breu;
Geschäftsführer: Diakon Klaus Neubert
T. 59202-0, F. 59202-30, gkv.regensburg@elkb.de
Evangelischer Zentralfriedhof Friedenstr.12, 93053 Regensburg
Verwalter: Martin Baumer, T. 5920220
www.evangelischer-zentralfriedhof.de

Pfarramt Dreieinigkeitskirche

T. 599725-0, F. 599725-29
pfarramt.dreieinigkeitsr@elkb.de
www.dreieinigkeitskirche.de
Pfr. Martin Schulte, Pfarrergasse 5, 93047 Regensburg
T. 59972513, martin.schulte@elkb.de
Zweite Pfarrstelle derzeit vakant

Pfarramt Neupfarrkirche

Pfarrergasse 5, 93047 Regensburg
T. 599725-12
www.neupfarrkirche.de
pfarramt.neupfarrkirche.r@elkb.de;
Pfarrer Thomas Koschnitzke, T. 7994210
Dekan Jörg Breu, T. 599725-12
Stud.pfr. Friedrich Hohenberger, T. 57710
Hochschularbeit Dr. Gabriele Kainz
Diakon Hans Köhler, T. 599725-17

Krankenhausseelsorge

Barmherzige Brüder: Pfarrerin Heidi Kääh, T. 0941/369-1049
Bezirksklinikum: Pfarrer Wolfgang Reindlmeier, T. 0941/941-1940
Barmh. Brüder/EWR, Geriatrie im Paul-Gerhard-Haus:
Diakon Detlef Wauschkies, T. 5040-2875
St. Josef: Nicole Giegold, 0941/46 58 540
Universitätsklinik: Pfarrer Albrecht Fleischmann, T. 0941/ 944-5623
KUNO (Kinderuniklinik): Pfarrerin Heidi Kääh, T. 0941/944-2028

www.donaudekanat.de

Pfarramt St. Lukas

Hiltnerweg 3, 93057 Regensburg
T. 41573, F. 448753
pfarramt.lukas.r@elkb.de,
www.lukas-evangelisch.de
Pfarrerin Christiane Weber u. Pfarrer Klaus Weber;
Pfarrerin Cordula Winzer-Chamrád, T. 09403/9697890;
Pfarrer Magnus Löfflmann, T. 99250752

Pfarramt St. Markus

Killermannstr. 58a, 93049 Regensburg
T. 32917, F. 3782373,
kontakt@markuskirche-regensburg.de
www.markuskirche-regensburg.de
Pfarrer Moritz Drucker, T. 0178/8925625, pfarrerdrucker@web.de
Pfarrer Petr Chamrád, T. 09403/9697889
p.chamrad@web.de

Pfarramt St. Matthäus

Graf-Spee-Str. 1, 93053 Regensburg
T. 73871, F. 7010752, pfarramt.stmatthaeus.r@elkb.de
www.matthaeuskirche-regensburg.de
Pfarrerin Marjaana Marttunen-Wagner
Pfarrer Hannes Wagner

Pfarramt Maria-Magdalena

Rudolf-Schlichtinger-Str. 1, 93055 Regensburg
T. 70815386, F. 70815387,
pfarramt.regensburg-maria-magdalena@elkb.de
www.regensburg-maria-magdalena.de
Pfrin. Dr. Bärbel Mayer-Schärtel
Diakonin Johanna Rein, T. 60094164

Pfarramt Bad Abbach

Am Kurpark 2a, 93077 Bad Abbach
T. 09405/500600, F. 09405/500601
pfarramt.badabbach@elkb.de;
www.bad-abbach-evangelisch.de
Pfrin. Barbara Dietrich, barbara.dietrich@elkb.de

Pfarramt St. Johannes

Adalbert-Stifter-Str. 1, 93051 Regensburg
T. 90788, F. 98542, pfarramt.st-johannes.r@elkb.de
www.johanneskirche-regensburg.de
Pfarrer Dr. Wolfgang Körner, T. 90788, F. 98542;
Pfarrer Klaus Göldner, T. 46520760
Seelsorge im Altenheim Johannesstift:
Diakon Detlef Wauschkies, T. 5040-2875

יה יב יצ ינ ית

Diese Zeichen finden sich oft auf jüdischen Grabsteinen. Sie sind die Abkürzung für einen Vers aus dem 1. Samuelbuch (Kapitel 25, Vers 29), der übersetzt ungefähr bedeutet: „Möge seine/ihre Seele eingebunden sein in das Bündel des Lebens“.

Ich finde die Vorstellung sehr schön, dass Gott kein Leben verlorengelassen, dass vielmehr jedes Leben festgehalten wird von ihm im Bündel des Lebens.

Als Mitte Januar Schnee lang, bin ich Sonntagnachmittag über unseren verschneiten Evangelischen Zentralfriedhof gegangen. Dabei kam ich auch an der alten Halle vorbei, in der im kommenden Sommer das „Inklusive Begegnungscafé“ eröffnen soll.

Davor standen zwei Herren, vielleicht Vater und Sohn und sahen sich die Bautafel an. Darauf abgebildet ein junger Mann, lachend, mit einer weißen Kellnerjacke.

Erst bei genauerem Hinsehen fiel mir auf, dass der junge Mann auf der Tafel nicht nur ein bezaubernd freundliches Lachen und eine weiße Jacke hat, sondern vielleicht auch Trisomie 21.

Und in einer Zeit des Lockdowns, in der ich auch schon mal mit meiner Heißluftfritteuse rede, weil coronabedingt niemand im Haus ist, überfiel mich eine Sehnsucht. Eine Sehnsucht nach Sonne, Wärme und Blütenduft. Und ich stellte mir vor, ich sitze auf der Terrasse des Cafés und lasse mir von diesem jungen Mann einen Cappuccino bringen.

Wie schön kann das werden, wenn wir diesen Friedhof mit Leben erfüllen. Wissend um unsere eigene Sterblichkeit, denkend an die lieben Menschen, die wir schon verloren haben: An diesem Ort Lebenszeit mit anderen Menschen zu verbringen nahe bei den Grabsteinen mit den Namen der Menschen, die vor uns gestorben sind.

Das Bündel des Lebens. Gott hält uns fest hier in unserer Lebensspanne – und auch dann, wenn wir zu ihm zurückgekehrt sind.

Gerade denke ich: Es sollte unbedingt auch Zitroneneis geben im Café.

Ich hoffe, wir sehen uns dort!

Herzlich,
Ihr Jörg Breu




Es lebe der Zentralfriedhof Integration ins Leben

Es lebe der Zentralfriedhof* – Mit diesem Liedtitel hatte der österreichische Liedermacher Wolfgang Ambros Mitte der 70er Jahre viel Aufsehen und Empörung erregt. Vielen war die Vorstellung der dort beschriebenen seltsamen Auferstehung der Toten in diesem Lied schlicht pietätlos und unverschämt.

Nun soll auf dem Zentralfriedhof in Regensburg ein Begegnungscafé entstehen. Kaffee trinken und Kuchen essen mit Blick auf die verstorbene Oma? Gemütlicher Plausch am Kaffeetisch, während draußen eine Beerdigungsgesellschaft von der Halle zum Grab vorbeizieht? Das kann alles so kommen. Manche werden darüber die Nase rümpfen und auch das als pietätlos bezeichnen.

Doch was ist ein Friedhof? Sicher ein Ort, wo wir das Andenken an unsere Verstorbenen pflegen können. Eben ein Ort zum Abschiednehmen und ein Ort des Verweilens.

Und was ist eine Beerdigung?

Der dazu gehörige Ritus des Abschiednehmens. Eine Folge von Handlungen, die uns helfen sollen, den Tod eines geliebten Menschen innerlich und äußerlich zu verkraften: Vom Sterbe-

bett über die Vorbereitung des Toten, der Wahl des Sarges und der Grabstelle, der Beerdigung mit ehrenden Erinnerungen und theologischer Öffnung hin zum Reich Gottes. Und dann bis hin zum „Leichenschmaus“, dem Beerdigungskaffee, wo uns das Leben langsam wieder einholt und auch mal gelacht werden kann. So gesehen ist der Friedhof eben nicht nur ein Ort für Beerdigungen, sondern auch für das Leben nach der Beerdigung und der Gestaltung des Lebens der Angehörigen nach dem Abschied.

Deshalb ist es nur richtig, den Friedhof auch als Ort des Lebens zu sehen. Und deshalb finde ich die Idee eines Cafés auf dem Friedhof so genial. Hier lebt das Leben mitten unter den Toten und der Abschied verliert seine Schwere.

Denn das Leben geht weiter, mit dem Verlust, mit der Lücke, die erst mühsam wieder zuwächst.

Es lebe das Leben

– und der Zentralfriedhof, wenn das Begegnungscafé dort uns diese Sichtweise ermöglicht.

Klaus Weber

Inklusives Begegnungscafé auf dem Evangelischen Zentralfriedhof

Ein Ort zum Verweilen



Foto oben: G. Ingenthron

Zurzeit liegt die Baustelle des Begegnungscafés im winterlichen Dornröschenschlaf. Die westliche Halle auf dem Mittelplateau des Evangelischen Zentralfriedhofs ist hinter Gerüsten und Bauzäunen abgeschirmt und man kann kaum sehen, wie das Gebäude momentan aussieht. Doch der Eindruck täuscht. Im Inneren wird fleißig gearbeitet: zurzeit wird die Heizungsanlage eingebaut. Doch ist es noch eine Baustelle. Dazu kam, dass in den Dachbalken Hausschwamm entdeckt wurde, der nun bekämpft werden muss – zusätzliches Geld und Zeit wird das noch kosten. Insofern ist auch noch nicht abzusehen, wann das Café eröffnet werden kann. Da aber wegen Corona zurzeit sowieso kein Cafébetrieb möglich ist, hoffen nun alle auf den Sommer, dass alle Arbeiten abgeschlossen sind und sich die ersten Gäste im Café bewirten lassen können.

Dieses Café wird etwas Besonderes werden, nicht nur in Regensburg, sondern in ganz Deutschland. Mitten auf einem Friedhof, einem besonderen Friedhof mit vielen Bäumen und historischen Grabmälern, wird ein Café eröffnet. Ein Café, das sich die Begegnung auf die Fahnen geschrieben hat. Begegnung untereinander. Menschen, die sich auf dem Friedhof treffen, können sich in schöner Umgebung niederlassen bei Getränken und kleinen Speisen und sie können in Erinnerungen schwelgen an ihre lieben Angehörigen, die quasi mit am Tisch sitzen können bzw. eben gar nicht weit entfernt sind. Begegnung aber auch mit dem Personal des

Friedhofscafés. Die Lebenshilfe Regensburg e. V. wird das Café betreiben und damit neben den vielen anderen Arbeitsbereichen mehr in den Bereich Dienstleistung vorstoßen. Seit einiger Zeit schon experimentiert der Werkstattbereich der Lebenshilfe mit dem Catering von einzelnen Veranstaltungen. So können die dort gewonnenen Erfahrungen in den Betrieb des Cafés auf dem Friedhof eingebracht werden.

Das Projekt „Begegnungscafé auf dem Evangelischen Zentralfriedhof“ ist ohne die vielen Förderer nicht realisierbar. Gedankt sei an dieser Stelle der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern, der Bayerischen Landesstiftung, der Bayern evangelisch Stiftung, der Stiftung Evangelisch in Regensburg, der VR-Bank Regensburg-Schwandorf und der Raiffeisen-/Schultze-Delitzsch-Stiftung. Und natürlich haben schon viele Einzelspenden aus Regensburg und Umgebung das Projekt „Inklusives Begegnungscafé“ unterstützt.

So können auch Sie das Inklusive Begegnungscafé unterstützen:

Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde
Spendenkonto-IBAN:
DE98 5206 0410 0101 6068 08
Verwendungszweck: Begegnungscafé





Aus einem der Förderanträge:

Im künftigen inklusiven Friedhofscfé sollen die Besucher einen Ort zum Verweilen finden, zum Ins-Gespräch-Kommen mit anderen Gästen, Passanten und Trauernden. Es sollen dort seelsorgerliche Gespräche angeboten werden, möglicherweise Trauergruppen, Singkreise, kleine Kunstprojekte stattfinden sowie hin und wieder eine Lesung oder ein Konzert im Advent oder zum Totensonntag. ...

Durch Stärkung der traditionellen ... Bestattungskultur ... in Kombination mit den Veranstaltungen im Café tragen wir außerdem dazu bei, die Themen Alter, Tod, zu enttabuisieren. Pfarrer/innen und Ehrenamtliche der örtlichen Kirchengemeinden stehen als niedrigschwellige Ansprechpartner zur Verfügung.

Weiterer sozialer Aspekt ist die langfristige und günstige Vermietung an einen gemeinnützigen Partner: die Lebenshilfe Regensburg e.V., die in dem neuen Café Menschen mit Behinderungen beschäftigen wird. Das werden v.a. junge, kontaktfreudige Menschen mit Behinderung sein, die sich dort fast wie auf dem so genannten „ersten Arbeitsmarkt“ bewähren wollen. Natürlich wird die Berufsvorbereitung von Seiten der Lebenshilfe die Beschäftigten darauf vorbereiten. Die Mitarbeiter/innen können sich im Cafébetrieb erproben und beweisen, Kontakte mit vielen Besuchergruppen knüpfen, an Selbstbewusstsein gewinnen – und nicht zuletzt Vorbild für andere Menschen mit körperlichen Einschränkungen sein, dass ihr Talent gebraucht und geschätzt wird. Alle werden davon profitieren, wenn behinderte und nicht behinderte Frauen und Männer im Alltag mit einander in Kontakt kommen, wenn Vielfalt zur Normalität wird!

Nicht zuletzt arbeiten die evangelischen Kirchengemeinden Regensburgs durch die weitere Aufwertung des Friedhofs(parks) innovativ an der Erhaltung dieser denkmalgeschützten, kosten- und pflegeintensiven Anlage, die ein wichtiger Teil des evangelischen Erbes in Regensburg darstellt.

Klaus Weber
mit herzlichem Dank an Silke Spitzenpfeil,
die das Material so schnell zur Verfügung stellen konnte.



Foto unten: S. Spitzenpfeil



Lebenshilfe Regensburg

Arbeiten, Wohnen und Freizeitangebote
für Menschen mit Behinderung

Ort der Begegnung Ein Interview mit Rolf Dieter Frey

Mein Name ist Rolf Dieter Frey. Ich bin Werkstattleiter bei den Regensburger Werkstätten der Lebenshilfe. Ich bin verheiratet, habe erwachsene Kinder, die alle schon aus dem Haus sind und inzwischen auch bereits 6 Enkelkinder. Ich wohne in einem generationen-übergreifenden Wohnprojekt und habe einige Jahre bei der Stadtmaus als Schauspieler bei Stadtführungen mitgewirkt und dabei Regensburg als sehr schöne, historische plus moderne Stadt lieben gelernt.

Lieber Herr Frey, die Lebenshilfe Regensburg wird das Friedhofscfé betreiben. Was werden Sie dabei genau machen?

Ein Café zu betreiben, bedeutet, dass man mitten in der Gesellschaft arbeitet. Genau das ist eines der Ziele von Inklusion. Menschen mit Behinderung sollen selbst bestimmen, wo und wie sie am gesellschaftlichen Leben teilhaben. Dazu gibt es in vielerlei Beziehung Barrieren abzubauen. Die Regensburger Werkstätten wollen das inklusive Café zu einem Ort der Begegnung machen. Unsere Beschäftigten begegnen bei ihrer Tätigkeit im Servicebereich den Gästen auf Augenhöhe, schaffen durch ihre freundliche und warmeherzige Art eine wunderbare Atmosphäre für Begegnung und Ruhe. Das Service-Team der Werkstätten - unterstützt von einer Fachkraft - wird als Außengruppe alle Aufgaben im inklusiven Café übernehmen.

Für die Lebenshilfe ist das ein neues Betätigungsfeld. Was macht die Arbeit im Friedhofsc f  so besonders?

Seit über 2 Jahren schulen wir einzelne unserer Mitarbeiter im Bereich Gastro und Service. Seit vielen Jahren haben die Regensburger Werkstätten ihren Schwerpunkt in der Industriemontage. Im Zeitalter der Automatisierung und Digitalisierung werden immer

mehr Arbeiten von Maschinen übernommen, so dass sich die Arbeitsbereiche für Menschen mit Behinderung mehr und mehr wandeln. Dabei rückt der Dienstleistungsbereich in den Vordergrund. Viele junge Menschen mit Behinderung haben in den letzten Jahren den Wunsch geäußert, im Servicebereich arbeiten zu wollen. Erfolgreich haben wir seit 2019 bei verschiedenen Caterings Erfahrungen gesammelt. Es zeigte sich, dass das ein Bereich ist, der vielen Menschen mit Behinderung großen Spaß macht und sich diese Freude auch auf die Gäste und die Atmosphäre im Café oder bei einer Veranstaltung überträgt.

Wer und was erwartet uns im Friedhofsc f , wenn es eröffnet und alles gut angelaufen ist?

Die Gäste im inklusiven Begegnungsc f  erwartet ein hochmotiviertes Team, mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche große Lust darauf haben, das Café zu einem besonderen Ort zu machen. Es erwartet Sie ein junges Team von 8 - 10 Menschen mit besonderen Begabungen.

Wie finanziert sich der Betrieb?

Das Café wird als Außengruppe der Regensburger Werkstätten betrieben. Das Serviceteam im Café hat den selben Status, wie eine Arbeitsgruppe in der Werkstatt. Somit sind die Fachkräfte über den Kostenträger der Werkstatt finanziert, die Löhne der behinderten Menschen werden über den Umsatz des Cafés erwirtschaftet. Die Ausstattung wird mit Spendenmitteln über den gemeinnützigen Verein Lebenshilfe Regensburg e.V. (Spendenkonto bei der Sparkasse Regensburg, IBAN: DE47 7505 0000 0000 2402 00) ermöglicht

Klaus Weber

3 Fragen an
Rolf Dieter Frey

Ihr schönster Platz in
Regensburg
Mitten auf der steinernen
Brücke mit Blick auf die
wunderschöne Skyline von
Regensburg.

Was heißt es für Sie,
evangelisch in Regensburg
zu sein?

Für mich ist das Alumnium
mit seinen vielen
Angeboten und Veranstaltungen
ein Platz der Begegnung und des
Austauschs, der für mich
ein wichtiger gelebter Ausdruck
des Evangelischen in
Regensburg ist.

Worauf freuen Sie sich?
Normalität - wieder in einem
Stra enc f  zu sitzen.

„Nicht ausfallen lassen!“

Diese dringende Bitte des Weltgebetstags richtet sich an alle Gemeinden; denn die Solidarität der Frauen rund um den Globus soll gerade auch in Pandemie-Zeiten Ausdruck finden, an einem Tag im Jahr gemeinsam für die Anliegen von Frauen zu beten und sich speziell einem Land zu widmen.

„Informiert beten, betend handeln“. Dieses Weltgebetstagsmotto gründet auf der Zuwendung im Gottesdienst und auf einem zuverlässigen Spenden-Fluss, der die vielen Frauen-Projekte des Weltgebetstags absichert. Wie unter Corona-Bedingungen der Weltgebetstag gefeiert werden kann, hat ein ökume-

nisch besetztes Team unter Federführung des katholischen Frauenbunds ausgearbeitet. Das Heft ist digital abrufbar unter www.frauenbund-regensburg.de, telefonisch zu bestellen unter 0941/597-2223, Fax 0941/597-2394 oder per E-Mail: frauenbund@frauenbund-regensburg.de. Vom Inselstaat Vanuatu in der Südsee kommt dieses Jahr der Weltgebetstag der Frauen. Er beschäftigt sich mit einem Land, dessen Existenz durch den Klimawandel bedroht ist und in dem die Frauen mit vielen überkommenen Benachteiligungen zu kämpfen haben. Sabine Freudenberg

Folgende Gottesdienste sind am 5. März 2021 in Regensburg und Umgebung geplant (immer unter Vorbehalt der Pandemie-Entwicklung):



© WGT Juliette Pita

DREIEINIGKEITSKIRCHE & NEUPFARRKIRCHE

18.30 Gottesdienst, Neupfarrkirche

ST. JOHANNES

voraussichtlich Corona-bedingt kein Gottesdienst

ST. LUKAS

voraussichtlich Corona-bedingt kein Gottesdienst

TEGERNHEIM

19.00 Kath. Kirche Schwabelweis

ST. MARKUS

steht noch nicht fest, wenn, dann: 19.00 Kirche St. Markus, Killermannstraße

SINZING

19.00 Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, Sinzing

Weltgebetstag „Worauf bauen wir?“

ST. MATTHÄUS

steht noch nicht fest, wenn, dann: St. Anton, Furthmayer Straße

MARIA MAGDALENA IN BURGWEINTING

19.00 Kirche Maria Magdalena

BAD ABBACH

19.00 kath. Kirche zur Heiligen Familie, Römerstraße, Bad Abbach

Fehlersuchbild

 Das hat sich geändert?



In der letzten Ausgabe haben wir Ihnen ein paar Fehler ins Titelbild eingebaut. Hier finden Sie die Auflösung, wo sich die Veränderungen eingeschlichen haben.

Klaus Weber



Die Angaben auf dieser Seite sind unter Vorbehalt. Denn wir wissen nicht, wie sich die Corona-Pandemie entwickeln wird und welche weiteren Lockerungen oder Verschärfungen es geben wird. Deshalb kontrollieren Sie die Angaben unbedingt auf den Internetseiten der Kirchengemeinden, wie sie unten angegeben sind. Ihr Klaus Weber

	Dreieinigkeitskirche	Neupfarrkirche vorerst in der Bruderhauskirche	Bad Abbach Kreuzkirche	Luskirche	Martin-Luther-Kirche	Wörth zur Zeit im kath. Pfarrheim
07.03 Okuli	10.00 <i>Koschnitzke</i>	11.00 <i>Koschnitzke</i>	10.00 <i>Dietrich</i>	10.00 ☞ <i>K. Weber</i>	9.00 <i>Winzer-Chamrád</i>	
14.03 Lätare	10.00 Frauensonntag <i>Dr. Schnütgen</i>	10.00 Frauensonntag <i>Dr. Schnütgen</i>	10.00 <i>Dietrich</i>	10.00 <i>C. Weber</i>	9.00 N.N. 10.30 Kirche kunterbunt	
21.03. Judika	10.00 <i>Schulte</i>	10.00 Krabbel-GD <i>Köhler</i> 11.00 Konfirman- denvorstellung <i>Koschnitzke</i>	10.00 <i>Striepling</i>	10.00 <i>K. Weber</i>	9.00 <i>Löfflmann</i>	10.30 ☞ <i>Löfflmann</i>
28.03. Palmsonntag SOMMERZEIT!	10.00 <i>Prof. Jens Schröter</i>	11.00 ☺ <i>Prof. Schröter/ Koschnitzke</i>	10.00 <i>Dietrich</i>	17.00 Vorstellungs- GD der Konfirmanden <i>C. Weber</i>	9.00 <i>Müßig</i>	
01.04. Gründonnerstag	19.00 <i>Schulte</i>	19.00 <i>Hohenberger</i>	19.00 <i>Dietrich</i>	19.00 ☞ <i>K. Weber</i>		
02.04. Karfreitag	10.00 <i>OKR Stiegler</i>	11.00 Hohenberger 15.00 Todesstunde Jesu <i>Koschnitzke</i>	15.00 <i>Dietrich</i>	10.00 ☞ <i>Löfflmann</i> 17.00 ☞ <i>Keilberg</i> <i>Löfflmann</i>	9.00 <i>Winzer-Chamrád</i>	10.30 ☞ <i>N.N.</i>
04.04. Ostersonntag	06.00 Osternacht <i>Dr. Kainz, Schulte</i> 10.00 <i>Breu</i>	11.00 FamGodi <i>Köhler/Koschnitzke</i>	06.00 <i>Dietrich & Team</i> 10.00 <i>Dietrich m. Singkreis</i>	6.00 ☞ Osternacht <i>K. Weber</i> 10.00 <i>C. Weber</i>	10.00 ☞ <i>Winzer-Chamrád</i>	10.30 ☞ <i>Löfflmann</i>
05.04 Ostermontag	10.00 <i>Schulte</i>	11.00 <i>Koschnitzke</i>	10.00 <i>Neubert</i>	10.00 mit Kiga <i>K. Weber</i>		
11.04. Quasimodogeniti	10.00 <i>Köhler</i>	11.00 <i>Köhler</i>	10.00 <i>Dietrich</i>	10.00 <i>C. Weber</i>	9.00 <i>Löfflmann</i>	
18.04. Misericordias Domini	10.00 <i>Dr. Kainz</i>	10.00 Krabbel-GD <i>Köhler</i> 11.00 <i>Dr. Kainz</i>	10.00 <i>Dietrich</i>	10.00 <i>Winzer-Chamrád</i>	9.00 <i>G. Hable</i>	
25.04. Jubilate	10.00 GD mit Tanz <i>Dr. Schnütgen</i>	11.00 ☺ <i>Hohenberger</i>	10.00 <i>Dietrich</i>	10.00 ☺ Musikal.-GD 17.00 Spät-GD <i>C. Weber</i>	10.00 Vorstellungs-GD der Konfirmanden <i>Winzer-Chamrád</i>	
02.05. Kantate	10.00 Konfirmation <i>Schulte</i>	11.00 Konfirmation Jahrg. 2020 <i>Koschnitzke</i>	10.00 <i>Striepling</i>	10.00 ☞ <i>Löfflmann</i>	9.00 <i>K. Weber</i>	10.30 <i>K. Weber</i>
09.05. Rogate	10.00 <i>Breu</i>	11.00 Konfirmation Jahrg. 2021 <i>Koschnitzke</i>	10.00 Konfirmation <i>Dietrich/Team & Singkreis</i>	08.05. 18.00 Beicht-GD <i>C. Weber</i> 10.00 ☞ Konfirmation <i>C. Weber</i>	9.00 ☞ <i>Käbb</i>	
13.05. Christi Himmelfahrt	10.30 DÖRNBERGPARK <i>Koschnitzke/N.N. Köhler</i>	10.30 DÖRNBERGPARK <i>Köhler/Koschnitzke/ N.N.</i>	10.00 Pavillon im Kurpark <i>Dietrich m. Posau- nenchor</i>	11.00 GD im Grünen (Ort wird noch bekannt gegeben) <i>Löfflmann</i>		
16.05. Exaudi	10.00 GD zum ÖKT <i>Dr. Schnütgen</i>	10.00 Krabbel-GD <i>Köhler</i> 11.00 GD zum ökum. Kirchentag <i>Dr. Schnütgen</i>	10.00 <i>Dietrich</i>	10.00 <i>N.N.</i>	15.05. Beicht-GD <i>Winzer-Chamrád</i> 9.00 Konfirmation <i>Winzer-Chamrád</i>	
23.05. Pfingstsonntag	10.00 <i>Schulte</i>	11.00 ☺ <i>Breu</i>	10.00 <i>Dietrich</i>	10.00 <i>C. Weber</i>	9.00 <i>Winzer-Chamrád</i>	10.30 ☞ <i>Winzer-Chamrád</i>
24.05. Pfingstmontag	siehe NPK	11.00 <i>Koschnitzke</i>	10.00 <i>Dietrich</i>		9.00 ☞ <i>N.N.</i>	
30.05. Trinitatis	10.00 <i>OKR Stiegler</i>	Kein GD i.d. NPK! (Siehe DEK 10.00 <i>RB Stiegler</i>)	10.00 <i>Dietrich</i>	10.00 <i>Löfflmann</i>	9.00 <i>Löfflmann</i>	
Für weitere Informationen	dreieinigkeitskirche.de	neupfarrkirche.de	<a href="http://bad-abbach-
evangelisch.de">bad-abbach- evangelisch.de	lukas-evangelisch.de	lukas-evangelisch.de	lukas-evangelisch.de

	Maria Magdalena Kirche	Johanneskirche	Markuskirche	Alte Kirche Sinzing	Matthäuskirche Samstag	Matthäuskirche Sonntag
07.03 Okuli	10.00 <i>Murray</i>	10.00 <i>Striepling</i>	09.30 <i>Chamrád</i>	11.00 <i>Chamrád</i>	18.30 Passionsandacht <i>Wagner</i>	10.00 <i>Wagner</i>
14.03 Lätäre	10.00 Ökum. GD m. Mennoniten <i>Mayer-Schärtel u. Team</i>	10.00 <i>Göldner</i>	9.30 <i>Drucker</i>		18.30 Passionsandacht <i>Rumpf</i>	10.00 <i>Marttunen-Wagner</i>
21.03. Judika	10.00 <i>Frank</i>	10.00 JohannesSingers e.V. <i>Zimmer</i>	9.30 <i>Chamrád</i>	11.00 <i>Drucker</i>	18.30 Passionsandacht <i>Ließ</i>	10.00 <i>Ließ</i>
28.03. Palmsonntag SOMMERZEIT!	10.00 <i>Kreuzer</i>	10.00 Vorstellung der Konfirmanden <i>Körner/Göldner</i>	9.30 Passionslesung <i>Drucker</i>		18.30 Passionsandacht <i>Marttunen-Wagner</i>	10.00 <i>Marttunen-Wagner</i>
01.04. Gründonnerstag	18.00 GD	19.00 <i>Körner</i>	19.00 Tischabendmahl <i>Drucker</i>	17.00 Passionslesung <i>Chamrád</i>		18.30 <i>Tege</i>
02.04. Karfreitag	10.00 Beichte <i>Mayer-Schärtel</i> 15.00 Schweigeandacht <i>Mayer-Schärtel/Gallé</i>	10.00 <i>Göldner</i>	15.00 <i>Drucker</i>	11.00 <i>Chamrád</i>		10.00 <i>Wagner</i> 15.00 Andacht zur Todesstunde <i>Tege</i>
04.04. Ostersonntag	06.00 <i>Mayer-Schärtel/Hailer</i>	03.04. 22.00 Osternachtfeier <i>Körner</i> 10.00 <i>Göldner</i> 10.00 Ostern für Kinder	5.00 <i>Drucker</i> 9.30 <i>Drucker</i>	11.00 <i>Chamrád</i>		5.30 Osternacht <i>Marttunen-Wagner</i> +Konfis 10.00 <i>Marttunen-Wagner</i>
05.04 Ostermontag	10.00 <i>Mayer-Schärtel</i> 11.30 Ökum. Römerspielplatz <i>Team</i>	10.00 <i>Unsicker</i>	10.30 <i>Drucker</i>			10.00 <i>Rumpf</i>
11.04. Quasimodogeniti	10.00 <i>Murray</i>	10.00 <i>Zimmer</i>	9.30 <i>Chamrád</i>			10.00 <i>Wagner</i>
18.04. Misericordias Domini	10.00 <i>Mayer-Schärtel</i>	10.00 <i>Göldner</i>	9.30 <i>Drucker</i>	11.00 <i>Drucker</i>	18.30 <i>Ließ</i>	10.00 <i>Ließ</i>
25.04. Jubilate	10.00 <i>Frank</i>	10.00 Chor St. Johannes <i>Striepling</i>	9.30 <i>Drucker</i>		18.30 <i>Marttunen-Wagner</i>	10.00 Konfi Vorstellung <i>Marttunen-Wagner</i>
02.05. Kantate	10.00 <i>Mayer-Schärtel/Rein</i> Abschluss Konfi-Kids	01.05. 17.00 Beichte Vorabend-GD zur Konfirmation <i>Körner/Göldner</i> 10.00 GD zur Konfirmation <i>Körner/Göldner</i>		11.00 <i>Chamrád</i>		10.00 <i>Rumpf</i>
09.05. Rogate	10.00 <i>Kreuzer</i>	10.00 <i>Göldner</i>	9.30 Partnerschafts- GD mit Peštice <i>Chamrád</i>		18.30 <i>Ließ</i>	10.00 <i>Marttunen-Wagner</i>
13.05. Christi Himmelfahrt		10.00 <i>Körner</i>				10.00 <i>Wagner</i>
16.05. Exaudi	10.00 <i>Mayer-Schärtel</i>	10.00 <i>Striepling</i>	9.30 Konfirmation <i>Chamrád</i> 11.00 Konfirmation <i>Drucker</i>		17.00 Beicht-GD <i>Marttunen-Wagner</i>	10.00 Konfirmations-GD <i>Marttunen-Wagner</i>
23.05. Pfingstsonntag	10.00 <i>Mayer-Schärtel</i>	10.00 <i>Zimmer</i>	9.30 Konfirmation <i>Chamrád</i> 11.00 Konfirmation <i>Drucker</i>			10.00 <i>Lahoda</i>
24.05. Pfingstmontag	10.00 <i>Murray</i>	10.00 <i>Körner</i>	10.30 <i>Drucker</i>			10.00 <i>Rumpf</i>
30.05. Trinitatis	10.00 <i>Kreuzer</i>	10.00 <i>Striepling</i>	9.30 <i>Käb</i>			10.00 <i>Tege</i>
Für weitere Informationen	regensburg-maria- magdalena.de	johanneskirche- regensburg.de	markuskirche- regensburg.de	markuskirche- regensburg.de	st-matthaeus- regensburg.de	st-matthaeus- regensburg.de

GD in Senioreneinrichtungen

Bürgerheim, Kumpfm. Str. 52

Fr 15.00

19.03. ☞ Göldner

16.04. ☞ Körner

21.05. ☞ Körner

Hegenauer-Stiftung,

Kaiser-Friedrich-Allee 97

Fr 17.00

19.03. ☞ Göldner

16.04. ☞ Körner

21.05. ☞ Körner

Haus Benedikt, Am Rathaus 3, Pentling

Fr 16.00

19.03. ☞ Göldner

16.04. ☞ Körner

21.05. ☞ Körner

Hildegard-von-Bingen-Haus,

Hildegard-von-Bingen-Str. 2

Aktuell ist nicht bekannt, in welcher

Form Gottesdienste stattfinden können!

Johannesstift, Vitusstraße

Fr 10.00

05.03. ☞ Zimmer

12.03. Göldner

19.03. Wauschkies

26.03. Wauschkies

01.04. 16.00 Wauschkies

02.04. 14.30 Wauschkies

04.04. ☞ Wauschkies

09.04. Zimmer

16.04. Göldner

23.04. Zimmer

30.04. Wauschkies

07.05. ☞ Göldner

14.05. Striepling

21.05. N.N.

28.05. Striepling

BRK-Seniorenwohnanlage,

Lugerweg, Bad Abbach

Jeden Di 16.00

Dietrich/Dinzinger im Wechsel –

sofern es die Corona-Vorgaben wieder

zulassen

WRS-Georgsstift,

Rudolf-Aschenbrenner-Platz 4

Do 18.03. 14.30 Mayer-Schärtel

Gründonnerstag, 01.04.

14.30 Ökum. GD Mayer-Schärtel/.Ferstl

Do 22.04. 14.30 Mayer-Schärtel

Mi 12.05. 14.30 Mayer-Schärtel

Kursana Residenz Regensburg

im Castra Regina Center 15.00

Aktuell ist nicht bekannt, in welcher

Form Gottesdienste stattfinden können!

Altenheim Rosengarten, Mälzereiweg 1

Aktuell ist nicht bekannt, in welcher Form

Gottesdienste stattfinden können!

BRK-Altenheim Rilkestraße

Jeweils Mi um 10.15

Evangelischer Kranken-GD

Bezirksklinikum

Jeden Di 16.15 Reindlmeier

Evang. Kirche im Brunnenhof

Letzter Mi im Monat

16.15 Reindlmeier Kapelle der Klinik
für Neurologische Rehabilitation

KH Barmherzige Brüder

Sofern Zugang zum Krankenhaus mög-
lich:

Jeden Sa 18.30

Kapelle St. Johannes von Gott

06.03. Zimmer

13.03. Schießl

20.03. Kääb

27.03. Schießl

02.04. Karfreitag 9.30 Kääb

10.04. Zimmer

17.04. Schießl

24.04. Zimmer

01.05. Zimmer

08.05. Zimmer

15.05. Schießl

22.05. Schießl

29.05. Kääb

Besondere Gottesdienste, die nicht im Plan enthalten sind:

Neupfarrkirche

Andachten der Johanniter

jeweils 1. Mittwoch im Monat 19.30

03.03./07.04./05.05.

St. Lukas

Lukaskirche – Feierabendgottesdienst

i. d. R. 1. Sa im Monat

18.00 Lukaskirche

06.03./01.05.

Maria Magdalena

Fr 05.03. 19.00 Weltgebetstag-GD

„Vanuatu“ Mayer-Schärtel & Team

(unter Vorbehalt, wegen Corona)

St. Matthäus

20.05. 19.00 Ökumenischer Gottes-

dienst in St. Matthäus

DREIEINIGKEITSKIRCHE

Stunde der Kirchenmusik

Fr 05.03.

Johann Sebastian Bach:

Goldbergvariationen (Auszüge)

Fassung für Streichtrio

Yui Iwata-Skweres, Violine;

Yoko Yoshida, Viola; Tomasz

Skweres, Violoncello

Eintritt frei

Karfreitag 02.04. 19.00

Orgelkonzert zum Karfreitag

Roman Emilius, Orgel

Eintritt frei

Fr 07.05. 18.00 & 20.30 Uhr(!)

Martín Palmeri: Misa a Buenos Aires

Misa Tango für Sopran, Chor, Bando-

neon, Klavier and Streicher

Tanz: Christiane Solf und Sven Frais

Regensburger Kammerchor, Leitung:

Angelika Achter; Solosopran: N.N.

Cuarteto Rotterdam: Michael Dolak

(Bandonéon), Susanne Cordula Welsch

(Violine), Judy Ruks (Klavier), Anna-

Maria Huhn (Kontrabass)

Tatjana Schnütgen Moderation

Eintritt frei

In Zusammenarbeit mit dem Evangeli-

schen Bildungswerk

Bereitschaftsdienst

Sonntags und an kirchlichen Feiertagen, falls
der Gemeindepfarrer nicht erreichbar ist:

07.03.	K. Weber	0176/82184423
14.03.	Mayer-Schärtel	0941/703991
21.03.	Schulte	0176/27746330
28.03.	Ruf-Schlüter	09401/5265826
01.04.	Göldner	0173/8073229
02.04.	Löfflmann	0160/3404872
04.04.	Körner	0941/90788
05.04.	P. Chamrád	09403/9697889
11.04.	C. Weber	0941/41573
18.04.	Drucker	0178/8925625
25.04.	C. Winzer-Chamrád	0152/38701924 o. 09403/9697890
01.05.	Fleischmann	0941/9440
02.05.	Koschnitzke	0941/59972521
09.05.	Marttunen-Wagner	0170/6653197
13.05.	N.N.	
16.05.	Reindlmeier	0176/11941155
23.05.	Schulte	0176/27746330
24.05.	N.N.	
30.05.	Kääb	0162/2417274



Diakonie
Regensburg

Am Ölberg 2, 93047 Rgbg.,
T. 58523-0, F. 58523-60,
diakonie@dw-regensburg.de,
www.diakonie-regensburg.de
1. Vorstand: Sabine Rückle-Rösner
Sozialpsychiatrischer Dienst:
Beratungsstelle und Gerontopsychi-
atrischer Dienst Prüfeninger Str. 53,
93049 R. T. 297 7112, spdi.regens-
burg@dw-regensburg.de
Betrettes Einzelwohnen (T. 5998
6520) und Tageszentrum Cafe Insel
Luitpoldstr.17, 93047 R., T. 59986510,
cafe.insel@dw-regensburg.de
Psychologische Beratungsstelle:
Erziehungsberatung u. Familienthera-
pie; Ehe-/Partnerschafts- u. Lebens-
beratung; Beratung für Jugendliche u.
junge Erwachsene; Familienberatung
bei Trennung und Scheidung Prüfe-
ninger Str. 53, 93049 R., T. 2977-111,
F. 2977-129, erziehungsberatung @
dw-regensburg.de
**Krisendienst Horizont, Hilfe bei
Suizidgefahr, Hemauerstr. 8, 93047
R., T. 58181, info@ krisendienst-
horizonte.de**
**AIS-Arbeitslosen-, Schuldner- &
Insolvenzberatung, Am Ölberg 2,
93047 R., T. 585 23-39/-40; Monika
Huber, Evi Kolbe-Stockert und ... Kos-
tenlose Beratung bei Arbeitslosigkeit,
Überschuldung und Insolvenz (mit tel.
Vor Anmeldung)**
Kirchl. Allgemeine Sozialarbeit:
Mütterkuren, Mutter-Kind-Kuren
Bahnhofsmis-si-on, Susanne Mai, Am
Ölberg 2, T. 585 2323
**Beratungsstelle für alleinerziehende
Mütter und Väter, Carmen Gollé-
Schuh, Schottenstr. 6, 93047 R., T.
58524-21, (mit tel. Voranmeldung)**
**Johann-Hinrich-Wichern-Haus: So-
zialtherap. Wohnheim für psychisch
kranke Menschen, Alfons-Auer-Str.
8 a, 93053 R., T. 785070, jhw-haus@
dw-regensburg.de**
**Gustav-Adolf-Wiener-Haus,
Schottenstraße 6, R.: Bezirksstelle
Kirchl. Allgemeine Sozialarbeit, Mo-
nika Huber, T. 58524-12**
**Haus der Begegnung für Senioren,
T. 58524-0, senioren@dw-regens-
burg.de; Weitere Hinweise:
www.diakonie-regensburg.de**



Evangelische
Studierendengemeinde (ESG)

Die ESG entwickelt in Abstimmung
mit der Katholischen Hochschulge-
meinde (KHG) ein buntes Corona-
Semesterprogramm. Aktuelle Infos
auf www.campusgemeinde.de
Diensttagabend: Gottesdienst und
Gemeindeabend
Sonntagvormittag: Gottesdienstzeit
Seelsorge: Friedrich Hohenberger, Dr.
Gabriele Kainz
Gemeindezentrum im Marienstift: Am
Peterstor 2, 93047 Regensburg
T 0941-57710



Christlicher Verein
Junger Menschen

Hemauerstr. 20a, 93047 Regensburg
Infos und Kontakt zur Asyl- und
Integrationsberatung, unseren
Gruppen, sowie den aktuellsten

Newsletter zum Informieren und
Vernetzen unter:
www.cvjm-regensburg.de,
CVJM-Büro: Christin Mund, 0941
53838, buero@cvjm-regensburg.de



Ev. Jugendsozialarbeit,
Bezirksst. Regensburg

Evangelisches Jugend- und Famili-
enzentrum Hemauerstr 20a,
93047 Regensburg T. 0941/570 68
F. 599 91 90, verwaltung@ejsa-
regensburg.de
Geschäftsstelle
Jugendcafé, Schülercafé (offene
Ganztagsschule der Pestalozzi-
Mittelschule), Familienzentrum
Einrichtungen in Stadt & Landkreis:
Offene Ganztagsangebote, Mittags-
und Hausaufgabenbetreuungen
Pestalozzi-Mittelschule, Hans-
Herrmann-Mittelschule, Konrad-
Mittelschule, Jakob-Muth-Schule
(SFZ), SFZ an der Bajuwarenstraße,
Grundschule Königswiesen, Von-
der-Tann-Grundschule
Mittelschule Lappersdorf, Mittel-
und Grundschule Schierling
Schule am Schlossberg Regenstauf
Gebundene Ganztagschule,
Grundschule Lappersdorf-Kareth
Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS)
Pestalozzi-Mittelschule, Jakob-
Muth-Schule (SFZ), SFZ an der Ba-
juwarenstraße, Grundschule Hohes
Kreuz, Pestalozzi-Grundschule
Schule am Schlossberg, Regenstauf



Ev. Bildungswerk
Regensburg e. V.

Rgbg. Alumneum, Am Ölberg 2,
T. 59215-0, Bürozeiten:
Mo-Fr 9.00-12.30; Mo, Di, Do
14.-16.30; Geschäftsführer:
Dr. Carsten Lenk; Programm unter:
www.ebw-regensburg.de



Evangelische Jugend
im Donaudekanat Rgbg.

Büro: Hemauerstraße 20a,
93047 Regensburg, T. 0941-
5998972, F. 0941-56712195,
info@ej-donaudekanat.de,
www.ej-donaudekanat.de
Bürozeiten: Mo-Fr 9.00 – 12.00
Sekretärin Margit Hofmann
Dekanatsjugendreferenten: Diakon
Helmuth Klett, Soz.-Päd. (B.A.)
Tamara Beirau, Dipl. Sozpäd. Kirstin
Kuntz-Ouedraogo, Dipl. Päd. Barbara
Hochschau (Elternzeit)
Offene Ganztagschulen
Dipl. Sozpäd. Ingrid Meyer
meyer@ej-donaudekanat.de
**Offene Ganztagschule am
Werner-von-Siemens-Gymnasium
Regensburg**
Koordinatorin: Ingrid Meyer, Dipl.-
Sozpäd, MA Soziale Arbeit,
ogts.wvsg@ej-donaudekanat.de
**Offene Ganztagschule
Realschule Obertraubling**
Koordinatorin: Diana Rusinov,
1. Staatsexamen Lehramt Gymn.
ogts.rso@ej-donaudekanat.de
**Offene Ganztagschule
Realschule Regenstauf**
Koordinatorin: Marina Rauch-Poet-
tinger, Kunstpädagogin (M.A.)
ogts.vdr@ej-donaudekanat.de



Regensburger Kantorei

Leitung: Roman Emilius,
Am Ölberg 2, 93047 Rgbg.
T. 29 86 16 58
www.regensburger-kantorei.de



Landeskirchliche
Gemeinschaft

Abendgottesdienst, sonntags 18.00
in der Ev. Kirche Maria Magdalena,
Burgweinting, mit Extraprogramm
für Kinder
(KidsGo) und Livestream auf Youtube.
**CaféSatz für Studierende, verschie-
dene Hauskreise in Regensburg und
Umgebung.**
60 Plus am 1. Donnerstag im Monat,
15.00.
Weitere Infos und Termine unter
www.lkg-regensburg.de



kda
Kirche+Arbeit

Kirchlicher Dienst in der Arbeits-
welt der Evang.-Luth.Kirche in
Bayern, Taxisstr. 5, 93049 Rgbg.
T. 0941/51612/599 83 81/
599 83 80, [kda.regensburg@kda-
bay.de](mailto:kda.regensburg@kda-bay.de); www.kda-bay.de



Werkhof
Regensburg GmbH

Auweg 32, 93055 Rgbg.
T. 79967-0, F. 79967-29,
werkhof@werkhof-regensburg.de
www.werkhof-regensburg.de
Geschäftsführerin: Angelika Krüger
Meisterhandwerk: Schreiner,
Schlosser, Maler, Maurer, Elektriker
Dienstleistung: Fahrradwerkstatt,
Gartenbau & Grünpflege, Umzüge,
Transporte & Räumungen, Näh-
& Bügelservice
Gebrauchtwarenhäuser:
Auweg 22, Rgbg.
& Schwandorf, Hertzstr. 12,
Pädagogische Dienstleistungen und
berufliche Qualifizierung



Jugendwerkstatt
Regensburg e. V.

Glockengasse 1, 93047 Rgbg.
T. 58553-0, info@jugendwerkstatt-
regensburg.de. Träger der freien
Jugendhilfe mit den Meisterhand-
werkstätten: Schreinerei, Schnei-
derei, Hauswirtschaft, Jugendbüro:
Betriebliche (duale) Ausbildung &
Umschulung, Beschäftigung & be-
rufliche Qualifizierung, Sozialpäda-
gogische Maßnahmen & Seminare,
Sozialpädagogische Beratung &
Begleitung; [www.jugendwerkstatt-
regensburg.de](http://www.jugendwerkstatt-regensburg.de).
Jugendmigrationsdienst: Beratung
von MigrantInnen, ergänzende
Sprachförderung, Interkulturelle;
[www.jmd.jugend-werkstatt-regens-
burg.de](http://www.jmd.jugend-werkstatt-regens-
burg.de)

Impressum

Evangelisch in Regensburg
Nachrichten für die Gemeinden
Heft 2, März bis Mai 2021
Auflage: 16.300
Erscheint alle 3 Monate

Herausgeber
Evangelisch-Lutherische
Gesamtkirchengemeinde
Regensburg

IBAN:
DE 68 75020073 0003000613
BIC: HYVEDEMM447
Hypo Vereinsbank Regensburg

Redaktion und Werbung
Pfr. Klaus Weber
Tel : 0941-41573, Fax: 448753
klaus.weber@elkb.de
Hiltnerweg 3, 93057 Regensburg
(Pfarramt St. Lukas)
Gestaltung und Satz
ruck / visuelle kommunikation
Regensburg
Druck
Aumüller Druck KG, Regensburg
Redaktionsschluss
nächste Ausgabe: 26. April 2021
Auslieferung
nächste Ausgabe: 17. Mai 2021



Städtische Bestattung

Das Bestattungsunternehmen der Stadt Regensburg wickelt fachkundig alle Bestattungsangelegenheiten ab.

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Überführungen
- Kostenlose Hausbesuche
- Bestattungsvorsorge

Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns:



Bürger- und Verwaltungszentrum
D.-Martin-Luther-Str. 3, 93047 Regensburg
staedtische-bestattung@regensburg.de

www.regensburg.de/bestattung

EVANGELISCHE WOHLTÄTIGKEITS- STIFTUNG IN REGENSBURG (EWR)

Evang. Stiftungsverwaltung **Tel. 5040-1020**

Wohnungsverwaltung **Tel. 5040-1155**

Alte Manggasse 3 . 93047 Regensburg . Fax 5040-1029
www.ewr-stiftung.de . info@ewr-stiftung.de

EWR

STIFTUNG

EVANGELISCHES ALTEN-UND PFLEGEHEIM JOHANNESSTIFT



Mit beschütztem Wohnen
und Kurzzeitpflege

Tel. 5040-30
Fax 5040-3199

Vitusstraße 14
93051 Regensburg
www.johannesstift-regensburg.de
info@johannesstift-regensburg.de

EVANGELISCHE AMBULANTE DIENSTE



24h-Rufbereitschaft

Ambulanter Pflegedienst
Mobiler Hauswirtschaftsdienst

Tel. 5040-2900
Fax 5040-2909

Alte Manggasse 3
93047 Regensburg
www.ewr-stiftung.de
ambulante.pflege@ewr-stiftung.de



Bilder aus der Schedelschen Weltchronik 1493

Zeitlos:
das Buch

**BÜCHER
PUSTET.de**

GESANDTENSTRASSE · DONAU-EINKAUFSZENTRUM · UNIVERSITÄT · DOMBUCHHANDLUNG

EMHARDT & AUER GmbH

HEIZUNG * LÜFTUNG * SANITÄR



seit 1900

Donaustauer Straße 120
93059 Regensburg
e-Mail: info@emhardt-auer.de

Tel.: (09 41) 4 63 15 – 0 Fax: (09 41) 4 63 15 – 40

➤ **Kundendienst rund um die Uhr!** ◀



IMMER MIT DIR VERBUNDEN

Rufen Sie uns an!

Regensburg Tel. (09 41) 898 49 50

WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN. AUCH IN DIESEN SCHWIERIGEN ZEITEN.

Familienunternehmen mit Tradition seit 1965

Bestattungen » **FRIEDE** «

ZENTRALE REGENSBURG • (0941) 89 84 950

Adolf-Schmeitzer-Str. 24 • Parkplätze im Hof
Prüfening Str. 91 • direkt gegenüber dem Krankenhaus
Landshuter Str. 72 • gegenüber dem Krankenhaus



WERKHOF REGENSBURG

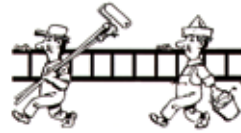
*...mehr braucht's ned!

SCHREINER • SCHLOSSER • MALER • MAURER
• ELEKTRIKER • GARTENBAU & GRÜNPFLEGE •
HAUSMEISTERSERVICE • FAHRRADWERKSTATT •
UMZÜGE • RÄUMUNGEN & ENTSORGUNG •

GEBRAUCHTWARENHAUS (AUWEG 22)

Seit 1984 bietet das kirchlich-diakonische Beschäftigungsunternehmen seinen Kunden gute Qualität und guten Service und leistet als Integrationsbetrieb Dienst am Menschen.

Werkhof Regensburg
Auweg 32, Regensburg
Tel. (0941) 79967-0, Fax -29
werkhof@werkhof-regensburg.de
www.werkhof-regensburg.de



Rupert Sonnauer GmbH
Malerbetrieb
93092 Barbing
Friesheimer Straße 21
Telefon (09401) 3623
Telefax (09401) 8776
info@Sonnauer-GmbH.de

sonnauer



Anstriche aller Art
Tapezierungen
Fassadengestaltung
Vollwärmeschutz
Gerüstbau
Elektrostat. Spritzen

Malerbetrieb Mayer
Arzberger Straße 3
93057 Regensburg
Tel.: 09 41 - 663 15
Fax: 09 41 - 662 87

SIEHE, ICH WILL EIN NEUES SCHAFFEN, JETZT
WÄCHST ES AUF, ERKENNT IHR'S DENN NICHT?

JESAJA 43, 19

aus den gemeinden:

St. Matthäus

Ordination und Verabschiedung



■ Am Samstag, den 6. Februar 2021, wurde Vikarin Erdmuth Meussling in der Gemeinde St. Matthäus von Regionalbischof Stiegler ordiniert und am 7. Februar 2021 im Gottesdienst verabschiedet. Zweieinhalb Jahre hat sie das Leben in der Gemeinde bereichert und viele öffnende Impulse gesetzt. Nun wird sie ab März eine Stelle in Nürnberg antreten, als Persönliche Referentin des Präsidenten der Diakonie Bayern. Wir haben sie gerne auf ihrem Weg begleitet und sind als Gemeinde dankbar für die vielen Begegnungen und frischen Ideen. Nun wünschen wir Erdmuth Gottes Segen auf ihrem Weg. Marjaana Marttunen-Wagner
Weitere Informationen: www.st-matthaeus-regensburg.de

Teamfortbildung in Zeiten von Corona?!



■ Diese Frage stellten wir, das Team des ev. Kindergartens St. Matthäus. Online? Wohl schwierig. Wir wollten echte Interaktionen, bei denen es um ein Miteinander und

Zusammenwirken geht. So entschieden wir uns am 09. Oktober zu einem Outdoor-Teambuildingworkshop mit Sabine Möller und ihrem Konzept: „mit Pferden lernen - erleben - was - bewegt.“

Das war gleich zu Beginn für einige von uns schon ein großer Schritt aus der Komfortzone, da der größte Teil des Teams noch keinerlei Berührungen mit Pferden hatte.

Doch die Neugierde siegte und so ließen wir uns auf dieses Sozial- und Kompetenztraining mit seiner dreier Typologie und der Spiegeltechnik mit den Pferden vertrauensvoll ein. Unter anderem eine wertvolle Erfahrung, wie die Pferde auf unsere Sprache, unsere innere Haltung, unsere Bewegungen reagierten - oder auch nicht!

Letztendlich erlebten wir einen wunderbaren Tag in der Natur bei den Pferden und jeder konnte auch für sich einige wertvolle Impulse und Erkenntnisse mitnehmen.

tbd



■ „Die gemeindeübergreifende Gruppe „zwischen Berufseinstieg und Familiengründung“ (ca. 28-40 Jahre) trifft sich vorerst in unregelmäßigen Abständen. Aktuelle Infos: siehe Facebook „tbd“ oder bei Mona Zupfer: ramona.zupfer@gmail.com und Dr. Gabriele Kainz: gabriele.kainz@elkb.de.
Dr. Gabriele Kainz



EBW

Allgemeiner Fachbereich

■ „Der zweite Anschlag“

- eine Auseinandersetzung mit dem Thema rassistische Gewalt in Deutschland. Film-Vorführung mit anschließendem Film-Gespräch am 22.03. um 19.30 als Online-Veranstaltung

■ Bedingungsloses Grundeinkommen - Utopie oder bald Realität? lautet eine Online-Diskussion am 24.03. ab 19 in Kooperation mit der Ev. Akademie Tutzing. Die Teilnahme ist bei beiden Online-Veranstaltungen kostenfrei, der Zugang erfolgt über die Website des EBW.

■ Die Schriftstellerin Inger-Maria Mahlke liest am 05.05. um 18.30 aus ihrem Roman „Archipel“ - die Lesung findet im Rahmen der Reihe „Literatur findet Stadt“ in der Dreieinigkeitskirche Regensburg statt. Der Eintritt ist frei

Fachbereich Theologie

Tango in der Dreieinigkeitskirche

■ Ein kultureller Höhepunkt ist am Freitag, den 7. Mai in der Dreieinigkeitskirche, Regensburg zu erleben - die „Misa a Buenos Aires“. Mit dabei ist das Cuarteto Rotterdam, eines der besten europäischen Tangoensembles. Sie führen die Komposition des Argentiniers Martín Palmeri gemeinsam mit

dem Kammerchor Regensburg und der Mezzo-Sopranistin Stephanie Eineder auf, gepaart mit einer Tangoperformance von Christiane Solf und Sven Fraiss.

Das Konzert findet zweimal statt, um 18.00 und um 20.30. Nach der Pause spielt das Cuarteto Rotterdam Tangomusik zum Mittanzen.

Karten zu 26,00 €/21,00 € bei okticket.de.

Informationen unter: ebw-regensburg.de.

Der Beginn des Kartenvorverkaufs ist voraussichtlich Februar 2021.

■ In der Reihe „Bonhoeffer nach 75 Jahren“ sprechen wir über „Bonhoeffers Ethik - Von rechts vereinnahmt“ online mit Pfr.in Dr. PD Verena Grüter am Di, 13.04. um 18.30.

Die Bonhoeffer-Predigtreihe in der Dreieinigkeitskirche lädt monatlich zum Abendlob ein. Am Fr 09.04. um 18.00 spricht OKR Klaus Stiegler über Politische Impulse. Am Do 20.05. um 18.00 spricht Prof. Dr. Martin Hailer über Glaubensimpulse im Beten und im Tun des Gerechten.

■ In der Reihe „Islamwissen macht Sinn“ denken wir am Mi 14.04. um 19.00 mit dem Islamwissenschaftler Patrick Brooks im Online-Vortrag nach über Feindesliebe bei Jesus und im Islam, Eintritt frei.

Auf unserer Webseite finden Sie auch zahlreiche Angebote zu Meditation, Tanz und Gesundheit.

■ Ein ökumenischer Gottesdienst zum Gedenken an die Opfer der Corona-Pandemie soll am 14.03. oder 21.03. auf TVA aus der Kapelle der Uni-Klinik Regensburg gesendet werden. Bitte beachten Sie die Ankündigungen im Programm von TVA und unter ebw-regensburg.de

Familienbildungsstätte des EBW

■ Sobald wir wieder öffnen dürfen, starten wir mit dem Familiencafé Mo 9.30 – 11.30 und Di, Mi und Do je 14.30 – 16.30. Genaue Infos auf unserer Homepage

■ Offener Babytreff
Wir laden alle Eltern mit ihren Kindern bis zu 12 Monaten immer Di 10.30 – 11.30 zum Spielen und Kontakte knüpfen ein.

■ NEU: Ab April ist ein offener Schwangerentreff geplant. Hier können sich Schwangere informieren und Kontakte zu Gleichgesinnten knüpfen.

■ Im April beginnen die neuen Eltern-Kind-Gruppen wie SpielRaum, Musikgarten, Eltern-Kind-Turnen, PEKiP, Emmi-Pikler-Gruppe oder nappydancers (neu) und Fenkid (neu). Bitte rechtzeitig anmelden!

Weitere Kurse und Infoveranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage!

Anmeldung und Infos unter Tel. 0941/5 95 16 oder www.ebw-regensburg.de oder familienbildung@ebw-regensburg.de



ejsa

Stolz und Bedauern

■ Ende 2016 hat die ejsa Regensburg ein Wohnprojekt für junge Flüchtlinge gestartet. Mit der Heilpädagogischen Jugendwohngruppe musste im November 2020 ein Teil davon aus wirtschaftlichen Gründen aufgelöst werden. 21 junge Männer aus Afghanistan, dem Iran und Irak, Syrien, Libyen, Guinea sowie Albanien – alle in unterschiedlicher Form traumatisiert – wurden dort über die Jahre betreut. „Wir bedauern die Schließung, es war uns eine Herzensangelegenheit. Aber wir sind stolz, dass wir den Jugendlichen Sicherheit und Geborgenheit, also ein Stück Heimat, geben konnten“, sagt Hilde Schedl, Leiterin des ejsa-Wohnprojekts. Das Betreute Wohnen für junge Erwachsene wird es weiter geben, es sollen gezielte ambulante Hilfen für Familien mit Fluchthintergrund neu hinzukommen.

(© ejsa Regensburg)

Kleine Pizzabäcker.

■ ... konnte man an der Von-der-Tann-Grundschule erleben, als der Pizzabus, ein Angebot der Stadt Regensburg, dort Halt machte. Unter Einhaltung strikter Hygienevorschriften und einem straffen Zeitplan konnten die Kinder der OGS aus allen Jahrgangsstufen sowie die Kinder aus der Deutschklasse in 2er-Gruppen ihre Pizza selbst zubereiten. Außerdem konnten sie die Rollenrutsche ausprobieren und diverse Spielgeräte nutzen. Großer Dank gilt dem Spielbus-Team, das eine logistische Meisterleistung vollbracht hat

und den Kindern einen unvergesslichen Nachmittag geschenkt hat.

Martina Weinmann

Diakonie

Eva Würf ist neue Schuldnerberaterin



■ Seit die 58-Jährige im November letzten Jahres begonnen hat als Schuldnerberaterin bei der Diakonie zu arbeiten, sind zu den unerledigten Fällen ihres Vorgängers viele neue hinzugekommen. Überwiegend seien es zeitaufwändige Fälle, wenn beispielsweise Menschen Kredite aufgenommen haben, die sie plötzlich nicht mehr bedienen können. Oft weil sie die Arbeit verloren, sich getrennt haben oder „mehrere Sachen zusammengekommen sind“, erläutert Würf die Ursachen für eine Überschuldung. Bereits beim Werkhof, wo sie zuvor beschäftigt war, hat sie neben anderen Aufgaben Menschen geholfen der Schuldenfalle zu entkommen und sich dabei das notwendige Knowhow angeeignet. Nach zwanzig Jahren sei „aber die Zeit da gewesen, etwas Neues zu beginnen“, meint Würf und freut sich „über die Chance“ bei der Diakonie „genau das machen zu können, was zu mir passt“. Sie ist gern mit Menschen in Kontakt und schätzt auch die Zusammenarbeit mit den Kollegen der beiden weiteren Schuldnerberatungsstellen bei Caritas und Kontakt e.V.

Mit ihnen tauscht sie sich bei Treffen regelmäßig aus. Dabei geht es auch um Präventions- und Aufklärungsarbeit, mit der die Sozialpädagogin möglichst in diesem Jahr beginnen möchte.

Michael Scheiner

Verabschiedung Pfarrer Daniel Saam



■ Seit fast 10 Jahren war Daniel Saam Pfarrer der Altkatholischen Gemeinden Regensburg und Passau. Nun wechselt er ins Badische, in seine Heimat, und wird zukünftig die Gemeinden Baden-Baden und Offenburg als Pfarrer betreuen. Ende Januar wurde er in einem feierlichen Gottesdienst aus Regensburg verabschiedet. Wir wünschen in ökumenischer Verbundenheit der ganzen Familie alles Gute und Gottes Segen für Abschied, Umzug und Neuanfang.

Klaus Weber
(Foto: Landsmann)

In eigener Sache

■ Wie immer erbitten wir mit der Frühlingsausgabe eine Spende für diesen Gemeindebrief. Ein Überweisungsträger liegt bei: IBAN DE36 5206 0410 0401 4008 08 für die Gesamtkirchenverwaltung Regensburg. Vielen Dank

Klaus Weber



Wenn dir die Puste ausgeht



Warum ist immer alles so schwer?
Dabei hatte es so schön angefangen.
Im sanften Wind habe ich mich tragen lassen.
Löste mich von allem, was mich hielt und
machte mich auf den Weg. Ließ mich schweben
hin in eine neue Zukunft, in eine neue Welt.
Doch die Landung war wenig angenehm.
Warum ist immer alles so schwer?
Lange bin ich hin und her gestoßen worden, bis
ich dann doch etwas Halt fand. Warum hat mir
niemand gesagt, dass das da nicht so optimal
war? Nicht richtig Platz, um mich zu entfalten.
Kaum Nährstoffe, kaum Wasser, dafür immer
wieder was oben drauf von harten und un-
barmherzigen Schuhen. Und dann kommt hin
und wieder der Rasenmäher und beschneidet
mein mühsam erreichtes Leben und dann muss
ich wieder von vorn anfangen.
Warum ist immer alles so schwer?

Ist es nicht!
Denn ich lasse mich nicht unterkriegen. Ich
wachse einfach ganz schnell – über Nacht,
wenn es sein muss – bevor die nächste Tro-
ckenheit oder der nächste Schnitt oder der
nächste Tritt kommen. Ihr werdet schon sehen!
Ich schaffe das!
Und ihr jammert auch über euer Leben? Weil
ihr es noch schwerer habt als ich? Ach so, ihr
müsst Masken tragen. Ihr könnt euch nicht un-
tereinander treffen? Dürft im Gottesdienst nicht
singen? Das sind natürlich ganz andere Kata-
strophen wie die meine, ich verstehe schon!
Ich – also ich – ich lasse meinen Kopf nicht
hängen! Denn daraus entsteht wunderbar Neu-
es, so dass das Leben weitergehen kann. Ich bin
viel widerstandsfähiger, als so manche denken.
Und falls ich doch mal an mir selbst zweifeln
sollte und mich alle andere als Unkraut be-
zeichnen, dann tröstet mich das:
Ich bin ich. Und ich kann das!

Klaus Weber